

**BU Nr. 042/2018****Mitmach-Park Weinstadt  
- Beschluss zur Billigung des Vorentwurfs**

Gremium	am	
Gemeinderat	22.02.2018	öffentlich

**Beschlussvorschlag:**

1. Dem vorliegenden Vorentwurf samt Kostenschätzung wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Basis des Vorentwurfs in Zusammenarbeit mit dem Büro A24 Landschaft, Berlin den Entwurf und die Ausführungsplanung auszuarbeiten sowie die Ausschreibungen und Vergabe durchzuführen.

**Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:**

Kosten:	Insgesamt 5,7 Mio. Euro, verteilt auf die Jahre 2017-2021
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	1.965.900 Euro
Haushaltsplan Seite:	498
Produkt:	51.10.0100 - Bezeichnung
Maßnahme (nur investiver Bereich):	205 – Gartenschau - Bürgerpark
Produktsachkonto:	xxxxxxx
Überplanmäßige Ausgabe:	Nein
Außerplanmäßige Ausgabe:	Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	

**Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:**

- 2.3 Jugendfreundliches Weinstadt
- 3.3 Seniorenfreundliches Weinstadt
- 6.3 Standort und Stadtmarketing
- 8.2 Entwicklungsstrategie Landschaftsräume
- 8.4 Gewässerentwicklung – Landschaftsraum Rems
- 9.1 Umsetzungsstrategie ikG
- 9.2 Zukunftsprojekt Bürgerpark Grüne Mitte
- 10.5 Raum für Kinderspiel

**Verfasser:**

08.02.2018, Stadtplanungsamt, Heckl

**Mitzeichnung:**

	Person	Datum
Fachbereich Stadtplanungsamt	Schliesing, Amrit	19.02.2018
Dezernat II	Deißler, Thomas, Erster Bürgermeister	19.02.2018
Oberbürgermeister	Scharmman, Michael, Oberbürgermeister	19.02.2018

## Sachverhalt:

Historie:

2014 wurde der Siegerentwurf für die Grüne Mitte gekürt.

Wesentliche Elemente waren schon damals:

- Erneuerung des Wegenetzes
- Aufwertung des Bachlaufs mit Zugängen zum Bach
- Anbindung an den Ortskern Beutelsbach über Auftaktplatz
- Zentraler Platz mit Bürgerhaus
- Patchwork unterschiedlicher Flächen für Spiel, Sport, Erholung etc.

PLANUNGSKONKURRENZ BÜRGERPARK / GRÜNE MITTE WEINSTADT

938072



### Zentraler Platz mit Bürgerhaus



*PERSPEKTIVE NEUES ZENTRUM BÜRGERPARK - Blick vom Parkbistro zur Stiftskirche Bentelebach*

### Anbindung an Ortskern über Auftaktplatz



*PERSPEKTIVE HAUPTINGANG BÜRGERPARK - Blick über den Bürgerpark Richtung Enderbach*

Die Umsetzung war aufgrund der Kosten nicht möglich.

Es wurden verschiedene Überlegungen für eine schrittweise Umsetzung getroffen.

### 2015 Ausbaustufe Grundgerüst:

#### Bürgerpark Weinstadt

Darstellung Ausbaustufe Grundgerüst  
Seite 1 von 2  
Modul 1-4

Anlage zur Kostentabelle zum Angebot 151002  
vom 02.10.2015

- Modul 1:  
Umgestaltung Schweizerbach mit Uferweg und Eingangsplatz
- Modul 2:  
Instandsetzung u. Erneuerung Wege mit Eingangsplätzen
- Modul 3:  
Parkzentrum Bürgerpark
- Modul 4:  
Parkfelder Liegewiesen auf städtischem Grund und auf Flurstücken dessen Eigentümer ihre Verkaufsbereitschaft signalisiert haben



Dieser Ansatz enthielt ebenfalls die zentralen Elemente

- Erneuerung des Wegenetzes
- Aufwertung des Bachlaufs mit Zugängen zum Bach
- Anbindung an den Ortskern Beutelsbach über Auftaktplatz
- Zentraler Platz mit Bürgerhaus
- Parkfelder/Liegewiesen

## Bürgerpark Light 2016:



Alternative 01 Bürgerpark Light  
1:2500

Um bereits zur Gartenschau einen funktionierenden Park mit verschiedenen Angeboten der Freizeitnutzung anbieten zu können wurde 2016 das Modell Bürgerpark-Light entwickelt welches zunächst den Kernbereich des Parks in die Umsetzung bringen sollte.

Hierbei standen Überlegungen im Raum, zur Kostenreduzierung die Finanzierung der Bäume als Ausgleichsmaßnahmen für das Projekt Schachen „auszulagern“.

Dieser Entwurf wurde 2016 in das Förderprogramm ExWoSt mit einer Gesamtfördersumme von 158.000 aufgenommen.

Anfang 2016 wurde das Projekt erstmals, mit allen maßgeblichen Elementen des Wettbewerbsergebnisses, zur Förderung im Bundesförderprogramm Nationale Projekte des Städtebaus eingereicht. Projektkosten ca. 5,7 Mio €. Ein Teil der Bäume wurden nach wie vor als Ausgleich für das Projekt Schachen geplant und nicht in die Projektkosten eingerechnet. (Der Ausgleich für das Projekt Schachen ist inzwischen nicht mehr möglich)

Der Antrag wurde abgelehnt.

Ende 2016 wurde ein zweiter Versuch in der nächsten Förderperiode gestartet.

Anfang 2017 wurde das Projekt in das Programm Nationale Projekte des Städtebaus aufgenommen.

Ende 2017 wurden 3,5 Mio € Fördergelder vom Bund förmlich bewilligt zur Ausführung eines hochwertigen Parks und einer umfassenden begleitenden Bürgerbeteiligung über die Projektlaufzeit.

### Zur Förderung eingereichte Planung:



Seitdem hat sich der Entwurf weiterentwickelt und wurde in vielen Punkten optimiert. Es haben bereits einige Bürgerbeteiligungen mit den unterschiedlichen Akteuren der Stadtgesellschaft die später den Park bespielen sollen, stattgefunden. In diesen produktiven Workshops konnten viele sinnvolle Erkenntnisse gewonnen werden, die in die Planung eingeflossen sind.

Um die zur Förderung eingereichten Projektkosten zu halten und dennoch einen Großteil der Bürgerwünsche umzusetzen wurden nun Einsparungen in der Planung vorgenommen, mit denen es jedoch möglich ist, die zentralen Elemente des Parks nicht zu sehr zu beschneiden, die hochwertige Gestaltung nicht zu verlassen und damit die Förderung nicht zu gefährden.

Zudem entstehen durch die Baumpflanzungen überschüssige Ökopunkte, die dem Ökokonto der Stadt Weinstadt zugeschrieben werden können. Diese Ökopunkte können als Ausgleich für andere Baumaßnahmen (bspw. Baugebiet Furchgasse) verwendet werden. Die Kosten für die Baumpflanzungen, aus denen diese zusätzlichen Ökopunkte generiert werden, werden daher nicht in die Projektkosten für den Mitmach-Park bilanziert.

Der Auftaktplatz ist derzeit so geplant, dass 12 der 17 bestehenden Parkplätze erhalten bleiben können. Es wird geprüft, wo im näheren Umfeld ein Ausgleich dafür geschaffen werden kann.

Der Vorentwurf sieht nun folgendes vor:

- Ausführung des Bachweges als wassergebundene Wegedecke
- Ausführung von Nebenwegen als Wiesenweg mit Schottertragschicht
- Dimensionierung des Parkforums für 25 Personen, kein Winterbetrieb
- Belassen der bestehenden Brücke und Böschungssituation am Reichenäckerareal
- Ausführung des Auftaktplatzes teilweise in wassergebundener Decke
- Ausführung des Parkplatzes an der Stuttgarter Straße mit 34 Stellplätzen
- Beleuchtung auf der Hauptachse, auf der Querachse vom Parkplatz zum Mittelweg und entlang des Jugendspielbereichs (vom Mittelweg zur Sommestraße führend)
- Verzicht auf Ausführung des Bolzplatzes als Veranstaltungsfläche
- Reduzierung der Baumgrößen am Bachweg



**Aktueller Entwurf:**

Anlagen:

1. Aktueller Entwurf vom xx.02.2018
2. Kostenschätzung zum Entwurf vom xx.02.2018
3. Plan Grunderwerb vom 29.01.2018